

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 11

Artikel: Eintrittskarten bitte!
Autor: Bruggmann, Alfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Giovanetti



Sibo

Rasiercrème
und -seife



Seifenfabrik Schnyder, Biel 7

HOTEL Storchen
RHEINFELDEN



Solbäder, Kohlensäurebäder, Wickel.
Ein komfortables Haus für Ihre Bade-
kur. Gepflegte Küche. Angenehmes
Milieu. Pension ab Fr. 14.-. Jahres-
betrieb. Prospekte durch R. Geiger

Urteil über Contra-Schupp



Contra-Schupp war für
mich tatsächlich eine Über-
raschung nach den ver-
schiedenen Mißerfolgen,
und meine Freude wollte
ich Ihnen nicht vorenthalten.
E. B. in N.

Contra-Schupp enthält 10
wirksame Bestandteile.
Fl. Fr. 3.50 in Coiffeur-
geschäften.

Hilft auch Ihnen! Aschwanden & Co. Luzern



RESISTO

DAS HEMD DES ELEGANTEN HERRN

Ausfall

«Vom Barette schwankt die Feder» – und
sie sticht gar spitz vom Podium des Caba-
rets ... Satyr

Eintrittskarten bitte!

In eine groteske Situation geriet letztes
Jahr das junge Cabaret «Rüebli» als
es in Lenzburg gastierte. Der Mann, dem
der Vorverkauf anvertraut worden war,
hatte sich anboten, durch seine Laden-
töchter auch die Abendkasse besorgen zu
lassen. Wir Darsteller kamen mit großer
Verspätung knapp vor Beginn der Vorstel-
lung im Orte an. Da kein Bühneneingang
vorhanden war, schleppten wir eilig unsere
Kostümkoffer die Haupttreppe empor. Beim
Saaleingang wurden wir von einem netten
Mädchen aufgehalten, das unsere Eintritts-
karten kontrollieren wollte. Ich sagte ihm,
wir seien die Truppe selber. Das genügte
nicht. Ob wir Ausweispapiere bei uns hät-
ten. Ausweispapiere besaßen wir natürlich
keine. Dafür öffnete ich einen Koffer und
wies Kostüme, Schnurrbärte und Perücken
vor. Die pflichtbewußte Billeteuse zuckte
bedauernd die Achseln und sagte, ihr Mei-
ster hätte den strikten Befehl erteilt, nie-
mand ohne Karte hereinzulassen. Sie wollte
nachher bei der Abrechnung keine Anstände
haben mit Herrn Bruggmann. Ich konnte
ihr lange beteuern, daß ich der Herr Brugg-
mann selber sei. Es blieb uns nichts anderes
übrig, als an der Kasse fünf Eintrittskarten
für unsere eigene Vorstellung zu kaufen.
Diesen Ausgabeposten buchten wir dann un-
ter «Einmalige Spesen». Alfred Bruggmann

So geschehen

Mit einem Interview läßt sich immer Geld
verdienen. Wichtig ist nur, daß man die
richtige Persönlichkeit interviewt. Auf Grund
dieser zwei Weisheiten beschloß ein schüch-
terner Journalistenlehrling Zarli Carigiet zu
«beausfragen». Telefonisch brachte er seine
Bitte vor, ob er über Zarli etwas in die Zei-
tung schreiben dürfe. Auf die Frage «was
denn» erklärte unser Lehrling leicht ver-
legen, das wisse er leider auch nicht recht,
vielleicht hätte er, Carigiet, eine Idee. Und
er hatte sie: «Gwüß, säb hetti. Sogäär a
priiima Idee. Am bescha schriiband Si
übarhaupt nüt!» Womit seinerseits das In-
terview beendet war. (Und wenn ich be-
hauptet habe, mit einem Interview sei im-
mer Geld zu verdienen, so habe ich hiemit
den Beweis erbracht; denn ich habe nicht
gesagt, daß der Interviewer auch gleich-
zeitig Nutznießer sei ..!) WS



PALACE HOTEL DAVOS

im März für Wintersport
noch besonders günstig
Ruhe, Komfort, gute Verpflegung
Telephon (083) 3 59 21

a new, fine american style
tobacco, 100% oversea



-60 -90 1.20

zu diesem Preis
so hohe Qualität nur
dank raren Spezial-Tabaken

Kobler

Leisten Sie sich den guten Kobler

Gasthof z. TRAUBE, Wynau
Zürich-Bernstrasse

Rendez-vous mit Geschäftsfreunden, sowie Hochzeiten,
Familienfeste, Sitzungen usw. in der Traubenslube
oder im neuen Grill-Room.

P Tel. (063) 3 60 24 Familie P. Egger



Neues
Terrassen-Restaurant
Buffet
Rorschach-Hafen

Fr. **81.-**

extraflach
antimagnetisch · stoss gesichert
100% wasserdicht



1/54

EINE DER MEISTGEKAUFTEN UHREN DER WELT!

Seit 1888

ROAMER

ROAMER WATCH CO. S.A.
SOLOTHURN

In der
Schweiz in über 400
Fachgeschäften erhältlich